



### Netzwerk für die Karriere

121 Unternehmen präsentierten sich auf der AIM an der Hochschule Aalen

**19.10.2023** | Im Rahmen der Eröffnungsveranstaltung der 29. „Aalener Industriemesse - AIM for students“, die gestern an der Hochschule Aalen stattfand, verlieh der Förderverein der Hochschule Aalen den alljährlichen Förderpreis. Die insgesamt mit 1.000 Euro dotierte Auszeichnung ging dieses Jahr an Luis Bösnecker aus dem Studienangebot Oberflächentechnologie / Neue Materialien. Normann Mürdter, Geschäftsführer der Mürdter Metall- und Kunststoffverarbeitung und Schatzmeister des Fördervereins, lobte das ehrenamtliche Engagement des umtriebigen Studenten.

Unter dem Motto „Intelligente Karrierewege – KI-basierte Chancen im Studien- und Arbeitsalltag“ ging die „Aalener Industriemesse AIM for students“ dieses Jahr in die 29. Runde. Die AIM ist die größte Kontakt- und Karrieremesse für Studierende und Unternehmen in Süddeutschland. Ein besonderes Merkmal der Messe: ihre Organisation. Die AIM wird komplett von Studierenden für Studierende realisiert. Und das äußerst erfolgreich. Sie ist für die ausstellenden Unternehmen eine ideale Plattform, um sich vorzustellen und Nachwuchskräfte anzusprechen. Insgesamt 121 Aussteller waren dieses Jahr vor Ort.

Bei der Eröffnung zeigte sich Prof. Dr. Harald Riegel, Rektor der Hochschule Aalen, höchst erfreut, dass die AIM auch dieses Jahr wieder viele Besucherinnen und Besucher in das Gebäude an der Beethovenstraße lockte. Bei seiner Rede wies er auf die besonders enge Vernetzung der Hochschule Aalen mit den Unternehmen in der Region hin. „Auch mit Veranstaltungen wie der AIM tragen die Studierenden in hohem Maße dazu bei, dieses Netzwerk zu festigen und auszubauen.“ Die AIM-Organisatoren Kai Wolf und Yvonne Rajsp haben mit ihrem Team die Messe in wenigen Monaten neben ihrem Studium auf die Beine gestellt. Am Messetag selbst wurden sie noch von insgesamt 30 Helferinnen und Helfern unterstützt. „Wir haben das beste Team überhaupt und sind stolz auf das Ergebnis“, zeigen sich die beiden zufrieden.

### Preis für Studierende

Mit seinem Förderpreis will der Förderverein der Hochschule Aalen das besondere Engagement von Studierenden würdigen. Dieses Jahr bekam Luis Bösnecker die mit

1.000 dotierte Auszeichnung. Obwohl sein Studium der Oberflächentechnologie / Neue Materialien anspruchsvoll und er auch noch Teil einer Forschungsgruppe in der Galvanik ist, engagiert sich Bösnecker in einer Vielzahl von Projekten und Gruppen. Er ist beispielsweise als Fachschaftsvorsitzender der Fakultät Maschinenbau und Werkstofftechnik aktiv und sitzt damit auch im Fakultätsrat. Bösnecker war Vorsitzender der verfassten Studierendenschaft und somit im Allgemeinen Studierendenausschuss AStA. Beim Hochschulsportfest hat er mitgewirkt und obendrein renoviert er noch in seiner knappen Freizeit zusammen mit Kommilitoninnen und Kommilitonen eine Bar unter der Mensa.